

## X. Internationaler Förderkongress Junge Wissenschaft und Wirtschaft „Europa neu (er)finden im digitalen Zeitalter? Freiheit, Wohlstand und europäische Integration“

14./15. Mai 2018  
Umweltforum, Berlin

### Informationen für die Presse

Die Hanns Martin Schleyer-Stiftung veranstaltet seit ihrer Gründung vor 40 Jahren Förderkongresse mit ca. 300 hochrangigen Teilnehmern aus Wissenschaft, Politik, Wirtschaft, Staat und Medien. Der aktuelle Kongress ist der erste, der in Kooperation mit der Heinz und Heide Dürr Stiftung und dem ifo Institut durchgeführt wird.

Zur aktuellen Veranstaltung sind **340 Teilnehmer** aus der gesamten Welt angemeldet, u.a. aus Ungarn, Österreich, der Schweiz, Frankreich und Großbritannien, Polen und den Niederlanden, aber auch aus Russland und den Vereinigten Staaten von Amerika. Darunter sind circa **120 Nachwuchswissenschaftler**, die von namhaften Professoren für diese Veranstaltung vorgeschlagen wurden.

Vorab wurden über 1000 Hochschullehrer der Ökonomie, Rechtswissenschaften, aber auch der Staats- und Geisteswissenschaften angeschrieben, mit der Bitte um Benennung junger Wissenschaftler. Die empfohlenen Nachwuchswissenschaftler wurden dann gebeten, ihre Thesenpapiere einzureichen – Ideen aus den Lehrstühlen, wie die ökonomische und politische aber auch gesellschaftliche Zukunft Europas gestaltet werden kann. In den Arbeitskreisen wird eine Auswahl dieser Vorschläge mit Praktikern im interdisziplinären Austausch diskutiert.

Innovationen entstehen oft im Verborgenen – aber ihre Umsetzung bedarf der Debatte und der interdisziplinären Auseinandersetzung. Dies zu ermöglichen, ist das Anliegen der Förderkongresse der Hanns Martin Schleyer-Stiftung.

Auf Initiative der Schleyer-Stiftung wird sich die „Junge Wissenschaft und Wirtschaft“ diesmal der Zukunft der Europäischen Union in Zeiten der Digitalisierung widmen. Bundeswirtschaftsminister Peter Altmaier MdB ist kurzfristig wegen einer Auslandsreise verhindert und wird vom Parlamentarischen Staatssekretär **Oliver Wittke** vertreten. Als weitere Mitwirkende sind der Bundeskanzler a.D. der Republik Österreich **Dr. Wolfgang Schüssel**, der Vorstandsvorsitzende der Software AG und neue Acatech-Präsident **Karl-Heinz Streibich** und der ehemalige EU-Kommissar für Beschäftigung, Soziales und Integration **Dr. László Andor** angemeldet. Der Kongress wird geleitet durch die Geschäftsführerin der Schleyer-Stiftung **Barbara Frenz** und den Präsidenten des ifo Instituts **Prof. Dr. Dr. hc. Clemens Fuest**.

Die Ergebnisse des Kongresses werden in einer Publikation veröffentlicht.